

# Inhaltsverzeichnis

Wie man dieses Arbeitsbuch verwendet .....	7
<b>Teil 1: Eine Vision für Gemeinschaft</b> .....	11
1. Zwei Visionen von Gemeinschaft .....	12
2. Eine von Gott gegebene Gemeinschaft .....	17
3. Gemeinschaft mit Tiefgang .....	22
4. Gemeinschaft mit Breitenwirkung .....	28
<b>Teil 2: Gemeinschaft pflegen</b> .....	35
5. Zurüstung der Gemeinschaft durch die Verkündigung .....	36
6. Betet zusammen als Gemeinschaft .....	40
7. Entwickelt eine Kultur von geistlich geprägten Beziehungen	43
8. Strukturelle Hindernisse auf dem Weg zu biblischer Gemeinschaft .....	47
<b>Teil 3: Gemeinschaft schützen</b> .....	51
9. Umgang mit Unzufriedenheit in der Gemeinde .....	52
10. Wie man Sünde in der Gemeinde anspricht .....	56
<b>Teil 4: Gemeinschaft in Aktion</b> .....	59
11. Als Gemeinschaft evangelisieren .....	60
12. »Beschneide« deine Gemeinschaft (für die Gemeinschaft des Himmels) .....	63
Zusammenfassung .....	66
Die nächsten Schritte .....	68

## Zwei Visionen von Gemeinschaft

### Grundgedanke

*Das Evangelium von Jesus Christus erzeugt in einer Ortsgemeinde eine Gemeinschaft, die sowohl in ihrer Breite (Vielfalt) als auch in ihrer Tiefe (Hingabe) erkennbar übernatürlich ist. Aber wir werden ungeduldig und wollen Gemeinschaft erzeugen, die »funktioniert«, ganz egal, ob das Evangelium geglaubt und ausgelebt wird. Unsere Herausforderung als Gemeinden besteht darin, uns auf die Kraft Gottes zu verlassen, um eine Gemeinschaft zu pflegen, welche die Kraft des Evangeliums demonstriert.*

Abschnitt zum Bibelstudium: Johannes 13,31-35

### Fragen zum Nachdenken und für das Gespräch

1. Wie würdest du Gemeinschaft in der Gemeinde definieren? (Die Definition für die Zwecke von *Unwiderstehliche Gemeinschaft* befindet sich am Ende von Seite 22, aber andere Definitionen können auch hilfreich sein.)

---

---

---

---

---

---

2. Was bedeutet der Ausdruck »untereinander« in Johannes 13,35?

---

---

---

---

---

---

---

3. In Johannes 13 stellt Jesus fest, dass es ihre Liebe zueinander ist, die seine Jünger auszeichnen wird. Warum ist es von allen Tugenden die *Liebe*, die als definitives Zeichen echter Jüngerschaft dient? Welche Aspekte der Liebe unter Christen können nur im Kontext der Ortsgemeinde gesehen werden?

---

---

---

---

---

---

---

4. Auf Seite 22-24 werden »Evangelium offenbarende«-Gemeinschaft und »Evangelium plus«-Gemeinschaft gegenübergestellt. »Evangelium offenbarende«-Gemeinschaft besteht aus Beziehungen, die es nur aufgrund der Wahrheit und der Macht des Evangeliums gibt. »Evangelium plus«-Gemeinschaft ist eine Gemeinschaft, die auf das Evangelium und etwas *zusätzlich dazu* aufgebaut ist. »Evangelium plus«-Gemeinschaft *ist nicht an sich falsch oder schlecht*, aber sie zeigt nicht unbedingt die Kraft des Evangeliums.

- a) Nenne einige Beispiele für »Evangelium offenbarende«-Gemeinschaft in deiner Gemeinde.

---

---

- b) Nenne einige Beispiele für »Evangelium plus«-Gemeinschaft in deiner Gemeinde.

---

---

5. Warum ist es wichtig, dass zumindest einige bedeutende Elemente der Gemeinschaft in einer Gemeinde das Evangelium offenbaren (d.h. offensichtlich übernatürlich sind)?

---

---

---

---

---

6. Welchem Druck sind Gemeinden ausgesetzt, der sie dahin treibt, Gemeinschaft auf Grundlage von natürlichen Verbindungen zu errichten, die sogar Nichtchristen gemeinsam haben (d.h. »Evangelium plus«-Gemeinschaft)?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

7. Schlag Epheser 2,11-22 auf. Wo siehst du übernatürliche *Breite* in der Gemeinschaft? Wo siehst du übernatürliche *Tiefe* in der Gemeinschaft?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---